

Nicht zum alten Eisen

Das KOMPETENZnetz Alter(n) setzt Zeichen in Zug

Am 21. wird im Casino Zug der 1. Zuger Tag für ein aktives und engagiertes Alter(n) stattfinden. Der Anlass soll ein Zeichen setzen und Menschen aus dem Kanton Zug einbeziehen. Veranstalterin ist das KOMPETENZnetz Alter(n), welches seit dem Herbst 2007 besteht.

Die Zeiten, in denen sich Frauen und Männer nach dem Erwerbsleben «zur Ruhe setzen», sind längst vorbei. Sie haben klare Vorstellungen, wie sie ihr Leben gestalten und wie sie gerne alt werden möchten. Auch die Werbung zielt heute auf die «Alten» und die Wirtschaft beginnt sich auf deren Kompetenzen zurückzubesinnen. Von Stadt, Gemeinden und Kanton werden mehr als nur Pflegebetten gefordert. In der Familien-, Gesundheits- und Parteipolitik wird man sich zunehmend mit den Bedürfnissen und Meinungen der älteren Bevölkerung beschäftigen und sie auch berücksichtigen müssen.

Der 1. Zuger Tag für ein aktives und engagiertes Alter(n) setzt genau hier an. Eingeladen zur Veranstaltung sind Zugerinnen und Zuger,

die sich mit den neuen Herausforderungen des Älterwerdens auseinandersetzen und die Zukunft für die Fragen in der Region mitgestalten wollen.

Das KOMPETENZnetz Alter(n) ist vielseitig abgestützt. Mit dabei sind u.a. Pro Senectute Zug, Frauenzentrale Zug, Kantonaler Seniorenverband Zug, Fachstelle Alter und Gesundheit der Stadt Zug, Zuger Kantonaler Frauenbund, das Dekanat Zug und die reformierte Kirche Zug, aber auch Benevol, der Verein für aktive Senioren und der Kantonale Senioren Verband Zug.

Der St. Galler Soziologe Peter Gross wird in seinem Referat zum Thema «Glücksfall Alter» erste provokante Thesen formulieren. Denn es gilt: Altern darf nicht zur Einsamkeit führen und das gesellschaftliche Engagement ist auch in

dieser Lebensphase für einen persönlich entscheidend. Politische Statements werden von Regierungsrätin Manuela Weichelt und von Stadtrat Andreas Bossard gesetzt. Aber auch die Teilnehmenden sind selbst aktiv. In Diskussionsrunden bekommen sie die Möglichkeit, ihre Ideen und Vorstellungen über das Älterwerden einzubringen. Dabei werden auch mögliche Handlungsperspektiven gefragt sein. **ge**

Ohne Beziehungen

sind wir leer und einsam
Max Frisch

Informationen zur Tagung unter:
www.kompetenznetz-altern.ch oder bei Rita Balmer,
Projektleitung, Oberwil, 041 711 91 47